

# N i e d e r s c h r i f t

## über die 29. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 29. Januar 2020 im Hessensaal des Alten Posthofes

---

Anwesend:

die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses:

Stadtverordneter Thomas Abicht  
Stadtverordnete Hedwig Bender  
Stadtverordneter Andreas Endler  
Stadtverordneter Dieter Freidhof in Vertretung für Horst Lutter  
Stadtverordneter Dr. Marek Meyer  
Stadtverordnete Kornelia Ahr-Wiehe in Vertretung für Dietrich Muth  
Stadtverordneter Matthias Oha  
Stadtverordneter Willi Torka  
Stadtverordnete Gudula Winterstein  
Stadtverordnete Ursula Worms

für die Wählervereinigung WPH:

Stadtverordneter Ralf Depke

vom Stadtverordnetenvorstand:

Stadtverordnetenvorsteher Günter Tannenberger  
stellv. Stadtverordnetenvorsteherin Gabriele Sellmann

die Fraktionsvorsitzenden:

Stadtverordneter Frank Feierbach in Vertretung für Willi Torka (FWG)  
Stadtverordneter Winfried Pohl (Die Grünen)  
Stadtverordneter Dietrich Muth

die Magistratsmitglieder:

Bürgermeister Klaus Schindling  
Erster Stadtrat Karl Heinz Spengler  
Stadträtin Ellen Beutel  
Stadtrat Wolfgang Deul  
Stadtrat Heinz-Theodor Kamp  
Stadtrat Dr. Klaus Michael Schmitt  
Stadträtin Margarethe Schmitt-Reinhart  
Stadtrat Bernd Seel

vom Ausländerbeirat:

Seckin Tozoglu  
Franka Novak

von der Verwaltung:

Melani Radovic, stellv. Schriftführerin  
Ingrid Englert  
Gitta Schaffhauser  
Simon Bär  
David Tisold  
Peter Dengel  
Thomas Kettenbach  
Michael Zeier  
Wilhelm Schultze  
Werner Schaffhauser  
Stefan Käck

Die Ausschussvorsitzende Ursula Worms eröffnet um 20:15 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Sie stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung vom 22. Januar 2020 und die Beschlussfähigkeit fest.

Sie stellt fest, dass die Niederschrift über die 28. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 4. Dezember 2019 allen Mitgliedern des Ausschusses zugegangen ist. Einwendungen werden nicht erhoben, die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

## **Punkt 1**

### **Informationen der Verwaltung**

---

Herr Bürgermeister Schindling informiert über das Urteil des Oberlandesgerichtes Frankfurt bezüglich des Einsatzes von privaten Dienstleistern zur Überwachung des ruhenden Verkehrs (siehe Mitteilung).

## **Punkt 2**

### **Vorlage des Magistrats betreffend Wiedereingliederung der Stadtwerke in den Kernhaushalt - DR. Nr. 696 - (HFA)**

---

Herr Bürgermeister Schindling erläutert die Vorlage kurz.

Nachfragen von Frau Bender und Herrn Pohl zur Betriebskommission, zu Jahresprüfungen und zur personellen Situation beantworten Herr Bär und Herr Schindling.

Sodann wird die Vorlage einstimmig zur Zustimmung empfohlen.

**Punkt 3****Bericht des Magistrats****betreffend 2. Bericht 2019 über die Finanzlage der Stadt Hattersheim am Main****- DR. Nr. 681 - (HFA)****(auf Wunsch der SPD-Fraktion & Bündnis 90/Die Grünen)**

---

Nachfragen von Herrn Oha zu den Zugängen bei der Gewerbesteuer, zu den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, zu den Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten, zu dem Investitionsablauf und den Investitionsansätzen, den Kosten für die Sanierung des Posthof-Innenhofes, zur Entwicklung des Ergebnishaushaltes, den Versorgungsaufwendungen sowie von Frau Bender zu den Empfehlungen und Hinweisen der Aufsichtsbehörde aus dem Genehmigungsschreiben zum 1. Nachtragshaushaltsplan 2019/2020 beantworten Herr Bär, Herr Zeier und der Bürgermeister.

**Punkt 4****Anfrage der SPD-Fraktion****betreffend Verkehrsüberwachung durch private Dienstleister****- DR. Nr. 690 -****sowie deren Beantwortung durch den Magistrat mit****- DR. Nr. 694 -****(auf Wunsch der SPD-Fraktion)**

---

Herr Dr. Meyer kritisiert die Beantwortungen der Fragen 2 und 5.  
Der Bürgermeister äußert sich kurz hierzu.

Nachfragen von Herrn Oha bezüglich der Vorgehensweise zur Umsetzung des Urteils und der personellen Konsequenzen beantwortet Herr Schindling.

Die Ausschussvorsitzende schließt um 20:50 Uhr die Sitzung.

Hattersheim am Main, 30. Januar 2020

Ursula Worms  
Vorsitzende

Melani Radovic  
stellv. Schriftführerin